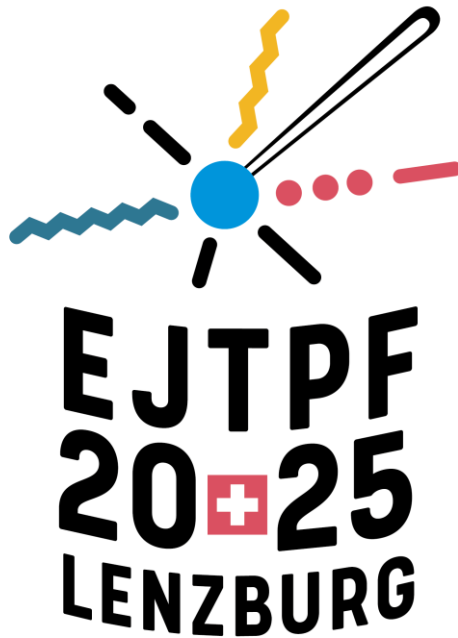




Schweizerischer Tambouren- und Pfeiferverband
Association Suisse des Tambours et Fifres
Associazione Svizzera dei Tamburini e Pifferi

Musikalische Kommissionen STPV
Wettspielleitung
BK Barbara Berli
TK Martin Grätzer

3. Eidgenössisches Jungtambouren- und Jungpfeiferfest



Wettspielprogramm

Lenzburg, im September 2024

Liebe Jungtambouren, Jungpfeifer und Jungclaironisten,

Die Musikalischen Kommissionen (MK) des Schweizerischen Tambouren – und Pfeiferverbandes (STPV) freuen sich, Euch das vorliegende Wettbewerbprogramm des 3. Eidgenössischen Jungtambouren- und Jungpfeiferfestes vom 19. bis 21. September 2025 in Lenzburg überreichen zu dürfen. Das Organisationskomitee „Lenzburg 2025“, wie auch die Musikalischen Kommissionen des STPV laden Euch herzlich ein, an diesem Anlass teilzunehmen <http://www.Lenzburg2025.ch>.

Die Einzelwettspiele sowie die SoloDuo-Wettspiele werden am Freitag stattfinden. Für die Sektions- und Gruppenwettspiele ist der Samstag reserviert.

Die Wettbewerb- und Teilnahmebedingungen richten sich nach den [Bestimmungen des Fest- und Wettspielreglementes des STPV vom 10.11.2018](#), sowie dem vorliegenden Wettbewerbprogramm.

Das STPV-Kompositionsverzeichnis, Ausgabe Januar 2025, dient als Grundlage der Marsch- und Kompositionsauswahl für Tambouren und kann jederzeit (ab Anfang Januar 2025) auf der Homepage der STPV [Klassierungskommission](#) eingesehen werden. Das STPV-Lehrmittel „Wirbel“ kann gegen Rechnung beim [STPV-Shop](#), bei Kathrin Dreier, Steigstrasse 7, 9230 Flawil, bezogen werden. Für Basler Piccolo, Fifres Anciens und Clairons sowie für die Trommelnoten der entsprechenden gemischten Märsche dient das [Bläserkompositionsverzeichnis des STPV 2025](#) als Grundlage für die Marscherauswahl. An den Wettspielen gelten diejenigen Versionen der Märsche und Kompositionen, welche in den Kompositionsverzeichnissen des STPV hinterlegt sind. Es ist Sache der Teilnehmer, dies zu kontrollieren. Die Natwärisch Pfeifer dürfen nur Stücke und Märsche auführen, welche im Verzeichnis der [Kompositionen 2025 für Natwärisch](#) aufgeführt sind.

Zur Beantwortung weiterführender Fragen musikalischer Natur, wendet Euch bitte schriftlich an die Wettspielleitung:

Leiterin der Bläserkommission: Barbara Berli, barbara.berli@stpv-astf.ch

Leiter der Tambourenkommission: Martin Grätzer, martin.graetzer@stpv-astf.ch.

Das OK „Lenzburg 2025“ und die musikalischen Kommissionen des STPV freuen sich jetzt schon auf schöne und gelungene Wettspiele, sowie auf ein grossartiges Fest. Wir hoffen, möglichst viele Teilnehmende aus der ganzen Schweiz in Lenzburg empfangen zu dürfen.

SCHWEIZERISCHER TAMBOUREN- UND PFEIFERVERBAND

Bläserkommission

Tambourenkommission



Barbara Berli

Martin Grätzer

*Um dieses Wettbewerbprogramm leserlich zu halten, verwenden wir im folgenden Teil nur noch die männlichen Formen. Selbstverständlich schliessen wir immer alle Wettspielenden mit ein.

Wichtige Information

Generell sind im [Fest- und Wettspielreglement des STPV vom 10.11.2018](#) die grundlegenden Wettspielbedingungen, Teilnahmeberechtigungen, Wettspielkategorien, sowie die weiteren Rahmenbedingungen festgelegt. Die nachfolgenden Punkte, besondere Wettspielbedingungen genannt, sowie deren Erläuterungen sind als verbindliche Ergänzungen dazu zu beachten. Besonders zu beachten gilt es den [Wettspiel-Kodex](#), der auf der Homepage des STPV unter „Downloads“ bei „Statuten und Reglemente“ zu finden ist. Mit der Anmeldung akzeptieren die Teilnehmer das Fest- und Wettspielreglement des STPV, den Wettspiel-Kodex, das vorliegende Wettspielprogramm sowie die Datenschutzbestimmungen des STPV.

Am Freitag, den 19. September 2025 finden folgende Wettspielkategorien statt: Sämtliche Einzelkategorien – inkl. den Finals, sowie alle SoloDuo-Kategorien. Am Samstag, den 20. September 2025 finden die restlichen Gruppen-, Sektions- und Wettspiele der gemischten Kategorien statt. Mit der Anmeldung verpflichten sich die Konkurrenten, den Zeitplan zu akzeptieren.

Wichtige Termine:

- Aufschaltung Wettspielprogramm	September 2024
- Provisorische Anmeldung	Oktober bis November 2024
- Definitive Anmeldung	Ende März 2025
- Anmeldeschluss	Ende April 2025
- Veröffentlichung Zeitplan V1.0	Ende Mai 2025
- Ablauf der Mutationsfrist	30. Juni 2025
- Veröffentlichung definitiver Zeitplan	August 2025

Besondere Wettspielbedingungen

Teilnahmebedingungen

1. Teilnahmeberechtigte Alterskategorien:

Kategorie		Jahrgänge
Gemischte Sektionswettspiele:	TPJ, TNJ, TFAJ, TCJ, TPerJ	Jahrgang 2005 und jünger
Sektionswettspiele:	SJ1	Jahrgang 2005 und jünger
	SJ2	Jahrgang 2005 und jünger
	SJ3	Jahrgang 2005 und jünger
	SPJ	Jahrgang 2005 und jünger
	SCJ	Jahrgang 2005 und jünger
	Gruppenwettspiele:	GNJ, GFAJ
SDTPJ, SDTNJ, SDTAJ, SDTCJ		Jahrgang 2005 und jünger
Einzelwettspiele:	T1J	Jahrgang 2005 und jünger
	T2J	Jahrgang 2008 und jünger
	T3J	Jahrgang 2011 und jünger
	T4J	Jahrgang 2013 und jünger
	T5J	Jahrgang 2015 und jünger
	P1J	Jahrgang 2005 und jünger
	P2J	Jahrgang 2009 und jünger
	P3J	Jahrgang 2011 und jünger
	N1J	Jahrgang 2005 und jünger
	N2J	Jahrgang 2009 und jünger
	N3J	Jahrgang 2011 und jünger
	FA1J	Jahrgang 2005 und jünger
	FA2J	Jahrgang 2009 und jünger
	C1J	Jahrgang 2005 und jünger
C2J	Jahrgang 2009 und jünger	

- Wettspieler, welche in der **militärischen musikalischen Ausbildung** stehen oder diese bereits absolviert haben, sind zu den Wettspielen **nicht zugelassen**.
- Bei den **gemischten Sektionskategorien TPJ** liegt die Mindestanzahl bei **6** Pfeifern, bei **TCJ** liegt die Mindestanzahl an Claironisten bei **3**, bei **TNJ** und **TFAJ** bei **6** Pfeifern. Die Mindestanzahl **Tambouren** bei allen entsprechenden Kategorien liegt bei **3**.
- Bei den reinen **Sektionswettspielen** liegt die Mindestsektionsgrösse für die Kategorien **S1J, S2J, S3J, SPJ** und **SCJ** bei **5** Teilnehmern (Dirigent nicht mitgerechnet). Jeder Verein darf mit max. einer Sektion pro Kategorie teilnehmen.
- In den **Gruppenwettspielen GNJ** liegt die Mindestgruppengrösse in der Kategorie **GNJ** bei **4** Pfeifern, die **maximale** Gruppengrösse bei **6**. Die Mindestgruppengrösse in der Kategorie **GFAJ** ist **3** Pfeifer, die **maximale** Gruppengrösse **5**. In diesen Kategorien dürfen pro Verein mehrere Gruppen gebildet werden. Jeder Wettspieler darf nur einmal in einer Gruppe teilnehmen. Jede Gruppe kann sich bei der Wettspielanmeldung einen originellen Namen einfallen lassen und ihn unter der entsprechenden Rubrik eintragen.

6. In den **Gemischten Sektionswettspielen**, in den reinen **Sektions-** sowie in den **Gruppenwettspielen** GNJ und GFAJ ist eine **Verstärkung des Bestandes durch vereinsfremde Personen untersagt** – ausgenommen davon sind Vereine, die sich für das Wettspiel aufgrund zu tiefer Anzahl an Jungtambouren, Jungpfeifern oder Jungclaironisten zusammenschliessen und dies bei der Anmeldung vermerken. Mitglieder mehrerer Vereine dürfen in der gleichen Kategorie nur mit einer Formation antreten. **Dirigenten** sind von dieser Vorschrift entbunden, sofern der Zeitplan der Wettspiele ein doppeltes Engagement erlaubt (**Doppeltes Engagement bei der Anmeldung unbedingt vermerken**).
7. **SoloDuo-Kategorien:** Tambouren und Pfeifer, resp. Claironisten, welche sich für SoloDuo-Kategorien und fürs Einzelwettspiel anmelden, müssen dies bei der Einzelwettspielanmeldung unbedingt **vermerken**. In den SoloDuo-Kategorien sind auch Gruppen zugelassen, die sich aus **verschiedenen Vereinen** zusammensetzen. Jeder Wettspieler darf nur einmal starten. Die Gruppen können einen erfundenen Gruppennamen angeben.
8. Die SoloDuo-Gruppen in **SDTPJ, SDTAJ** und **SDTCJ** setzen sich aus **einem** Tambour und **einem** Bläser zusammen. Bei **SDTNJ** sind **ein** Tambour und **max. 2** Natwärisch Pfeifer zugelassen. Spielen zwei Pfeifer, so muss der Vortrag zweistimmig sein.

Zeitplan / Mutationsfrist

9. Der finale **Zeitplan** ist **verbindlich**. Konkurrenten mit einer **Verspätung** von **mehr als 5 Minuten** können vom Wettspiel ausgeschlossen werden. Nach erfolgtem Vortrag haben sich die Wettspieler unverzüglich zum nächsten Juryplatz zu begeben (kein gruppenweises Verschieben).
10. In den Gemischten Sektionswettspielen (**TPJ, TNJ, TFAJ, TCJ, TPerJ**), in den reinen Sektionswettspielen **S1J, S2J, S3J, SPJ, SCJ** und in den Gruppenkategorien **GNJ** und **GFAJ**, sowie in allen **Einzelwettspiel-Kategorien** der **Tambouren, Basler Piccolos, Fifres Anciens und Claironisten**, sind **Auswahl** und **Reihenfolge** der mit der **definitiven Anmeldung** angemeldeten Kompositionen **verbindlich**.
11. **Mutationen** der publizierten Startzeiten werden grundsätzlich **nicht mehr akzeptiert**. In Notfällen entscheidet die Wettspielleitung darüber. Mutationen von Vorträgen sind bis zum Ende der Mutationsfrist, am **Sonntag, den 30. Juni 2025 um 23.59** möglich.
12. Mit dem definitiven **Zeitplan** erscheint eine **verbindliche Liste** der angemeldeten Vorträge.

Vorträge

13. Alle **Vorträge** müssen vollständig von Anfang an ohne jegliche Hilfsmittel (z.B. Metronome, Kopfhörer, In-Ears, o.ä.) **auswendig** und **notengetreu** (gem. aktuellen Kompositionslisten und Bläserverzeichnis des STPV) vorgetragen werden. Dazu zählen auch Dynamik (falls notiert), Wiederholungen, Reprisen, Intros/Vorspiele, Zwischenverse und Soli.
14. Sind in Kategorien **minimale Anzahlen** von Takten vorgegeben, so sind diese **einzuhalten**.
15. Vorträge dürfen an den verschiedenen **Juryplätzen** in derselben Kategorie **nicht identisch** sein.
16. Bei den Kategorien **P1J, P2J und P3J** und **SDTPJ** soll die **Hauptstimme** vorgetragen werden. Wechselt die Melodieführung stellenweise jedoch in eine Unterstimme, wird empfohlen, diese zu spielen.
17. Das **Bass-Piccolo** ist für die Kategorien **TPJ** und **SPJ** zugelassen. Die Wettbewerbschancen ändern sich dadurch nicht. Wird es eingesetzt, so ist das bei der Anmeldung bitte zu vermerken.
18. **Zusatzstimmen** (Zier- und/oder 4. Stimmen) können in den Kategorien **TPJ** und **SPJ** vorgetragen werden, sofern sie im **aktuellen Bläserkompositionsverzeichnis** des STPV vermerkt sind. Werden sie eingesetzt, so ist das bei der Anmeldung bitte zu vermerken.
19. In den **Einzelwettspielen** der Kategorien **N1J, N2J und N3J** dürfen nur Märsche und Kompositionen vorgetragen werden, welche in der entsprechenden Kategorie angemeldet wurden.
20. Die **Tambourensektionen** und die gemischten Sektionen **TNJ** müssen an allen Juryplätzen **dirigiert** werden. Die Dirigenten unterstehen keiner Altersbeschränkung.

21. Die freigewählten Kompositionen 1 und 2 in den gemischten Sektionswettspielen **TPJ**, **TFAJ**, **TCJ** und **TPerJ**, sowie in den Bläser-Sektionswettspielen **SPJ** und **SCJ** dürfen, **müssen** aber **nicht dirigiert** werden.
22. Ein Vortrag, der den vorstehenden **Bestimmungen nicht entspricht**, wird - unter Vorbehalt eines anders lautenden Entscheides der **Wettspielleitung** - mit **mindestens einem Punkt Abzug pro Juryplatz** sanktioniert.

Durchführungsbestimmungen und Finals

23. Die Wettspielleitung entscheidet aufgrund der Anmeldezahlen, ob eine Kategorie durchgeführt wird und über einen eventuellen Zusammenschluss von Kategorien.
24. Die Wettspielleitung entscheidet aufgrund der Anmeldezahlen und entsprechend dem [Fest-und Wettspielreglement des STPV](#), in welchen Einzelwettspielen und auf welche Weise ein Final durchgeführt wird.
25. Die entsprechende Kommunikation erfolgt mit dem definitiven Zeitplan.

Kränze und Punktegleichheit

26. Vereine, die in **verschiedenen Kategorien** an den Wettspielen teilgenommen haben, erhalten **nur die höchste** der gewonnenen Kranzauszeichnungen.
27. Bei Punktegleichheit sind **gleiche Rangierungen** möglich. Somit sind bei gleicher Punktzahl auch mehrere Festsieger möglich.
28. Besteht **Punktegleichheit**, die Einfluss auf eine Finalqualifikation oder einen Wettspielpreis hat, kommt in allen Kategorien (inkl. Final) folgende Regelung zur Anwendung: Es zählt immer die **bessere Gesamtnote des letzten Juryplatzes**. Besteht danach immer noch Punktegleichheit, entscheiden je Kategorie unterschiedliche Bewertungsnoten gemäss der folgenden Tabelle:

Kategorie	Reihenfolge der Berücksichtigung
Tambouren-Kategorien (letzter Juryplatz) und TPerJ	1. Technische Ausführung, 2. Rhythmus, 3. Dynamik
Gemischte Kategorien der Bläser (letzter Juryplatz) und SoloDuo-Kategorien	1. Dynamik/musikalischer Ausdruck, 2. Synchronität/Rhythmus
Sektionswettspiele Bläser, GNJ, GFAJ und alle Einzel-Bläserkategorien (letzter Juryplatz)	1. Interpretation, resp. 1. Musikalischer Gesamteindruck, 2. Rhythmus/Takt, 3. Ansatz/Stimmung

Herrscht immer noch Punktegleichheit, so entscheidet das Los.

Wettspielübersicht

1	Gemischte Sektionswettspiele	8
1.1	Kategorie TPJ Tambouren und Pfeifer (Basler Piccolo)	8
1.2	Kategorie TNJ Tambouren und Natwärisch (Ahnenmusik)	8
1.3	Kategorie TFAJ Tambouren und Fifres Anciens	9
1.4	Kategorie TCJ Tambouren- und Clairons	9
1.5	Kategorie TPerJ Tambouren Perkussion	10
2	Sektionswettspiele	12
2.1	Kategorie S1J Tambouren Sektionen	12
2.2	Kategorie S2J Tambouren Sektionen	13
2.3	Kategorie S3J Tambouren Sektionen	14
2.4	Kategorie SPJ Sektionen Pfeifer (Basler Piccolo)	15
2.5	Kategorie SCJ Sektionen Clairons	15
3	Gruppenwettspiele	16
3.1	Kategorie GNJ Gruppen Natwärisch	16
3.2	Kategorie GFAJ Gruppen Fifres Anciens	16
3.3	Kategorie SDTPJ SoloDuo Tambour / Pfeifer (Basler Piccolo)	17
3.4	Kategorie SDTNJ SoloDuo Tambour / Natwärisch Pfeifer	17
3.5	Kategorie SDTAJ SoloDuo Tambour / Fifres Anciens	18
3.6	Kategorie SDTCJ SoloDuo Tambour / Clairons	18
4	Einzelwettspiele Tambouren	19
4.1	Kategorie T1J Tambouren	19
4.2	Kategorie T2J Tambouren	20
4.3	Kategorie T3J Tambouren	21
4.4	Kategorie T4J Tambouren	22
4.5	Kategorie T5J Tambouren	23
5	Einzelwettspiele Pfeifer (Basler Piccolo)	24
5.1	Kategorie P1J Pfeifer (Basler Piccolo)	24
5.2	Kategorie P2J Pfeifer (Basler Piccolo)	24
5.3	Kategorie P3J Pfeifer (Basler Piccolo)	25
6	Einzelwettspiele Natwärisch Pfeifer	26
6.1	Kategorie N1J Natwärisch Pfeifer	26
6.2	Kategorie N2J Natwärisch Pfeifer	26
6.3	Kategorie N3J Natwärisch Pfeifer	27
7	Einzelwettspiele Fifres Anciens	28
7.1	Kategorie FA1J Fifres Anciens	28
7.2	Kategorie FA2J Fifres Anciens	28
8	Einzelwettspiele Clairons	29
8.1	Kategorie C1J Clairons	29
8.2	Kategorie C2J Clairons	29

1 Gemischte Sektionswettspiele

1.1 Kategorie TPJ Tambouren und Pfeifer (Basler Piccolo)

TPJ.1 Freigewählte Komposition 1
Eine Komposition nach freier Wahl

TPJ.2 Freigewählte Komposition 2
Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung (2 Jurypaare):

Bläser	10 Punkte	
Synchronität/Rhythmus	20 Punkte	
Dynamik/musikalischer Ausdruck	20 Punkte	
Tambouren	10 Punkte	60 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		240 Punkte

Besondere Hinweise:

Die Pfeifer Retraite ist nicht erlaubt.

Siehe besondere Wettspielbedingungen

1.2 Kategorie TNJ Tambouren und Natwärisch (Ahnenmusik)

TNJ.1 Freigewählter Marsch oder Komposition 1
Ein Marsch oder eine Komposition nach freier Wahl

TNJ.2 Freigewählter Marsch oder Komposition 2
Ein Marsch oder eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung (2 Jurypaare):

Pfeifer	10 Punkte	
Synchronität/Rhythmus	20 Punkte	
Dynamik/musikalischer Ausdruck	20 Punkte	
Tambouren	10 Punkte	60 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		240 Punkte

Besondere Hinweise:

Siehe besondere Wettspielbedingungen

1.3 Kategorie TFAJ Tambouren und Fifres Anciens

TFAJ.1 Freigewählte Komposition 1
Eine Komposition nach freier Wahl

TFAJ.2 Freigewählte Komposition 2
Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung (2 Jurypaare):

Bläser	10 Punkte	
Synchronität/Rhythmus	20 Punkte	
Dynamik/musikalischer Ausdruck	20 Punkte	
Tambouren	10 Punkte	60 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		240 Punkte

Besondere Hinweise:

Siehe besondere Wettspielbedingungen

1.4 Kategorie TCJ Tambouren- und Clairons

TCJ.1 Freigewählte Komposition 1
Eine Komposition nach freier Wahl

TCJ.2 Freigewählte Komposition 2
Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung (2 Jurypaare):

Bläser	10 Punkte	
Synchronität/Rhythmus	20 Punkte	
Dynamik/musikalischer Ausdruck	20 Punkte	
Tambouren	10 Punkte	60 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		240 Punkte

Besondere Hinweise:

Siehe besondere Wettspielbedingungen

1.5 Kategorie TPerJ Tambouren Perkussion

TPerJ.1 Freigewählte Komposition

gemäss den untenstehenden Bestimmungen

Bewertung der Vorträge:

Bewertung Tambouren	10 Punkte
Technische Ausführung, Trommel	
Bewertung Perkussion & Kleinperkussion	10 Punkte
Technische Ausführung und korrekte Handhabung	
Rhythmus und Zusammenspiel	10 Punkte
Trommel & Perkussion	
Dynamik und Ausgewogenheit	10 Punkte
Ausgewogene Lautstärke aller Instrumente	
Stimmung, Klang und Wahl der Instrumente	10 Punkte
Instrumentenstimmung, Klangfarben, Instrumentenwahl	
Musikalische Umsetzung, visuelle Schlegel-Effekte, Gesamteindruck	10 Punkte
Werktreue, Groove, Hör- und Sehgenuss, Synchronität	
Maximal erreichbare Punktzahl	60 Punkte

Besondere Hinweise:

Zulassung der Kompositionen:

Es können alle Kompositionen gespielt werden, welche im aktuell gültigen STPV-Kompositionsverzeichnis / Rhythmusstücke unter „T/RI“ aufgeführt sind und mindestens 4 verschiedene Instrumentenstimmen ausweisen. Drumset ist erlaubt, wenn es nicht solistisch eingesetzt wird. Es muss eine Partitur / Direktionsstimme verfügbar sein.

Kompositionen, die nicht in diesem Verzeichnis aufgeführt sind, aber den oben genannten Kriterien entsprechen, können ebenfalls eingereicht werden. Diese werden von der TK STPV eingesehen und geprüft, ob sie den Anforderungen entsprechen und klassiert.

Mit der definitiven Anmeldung sind 4 Partituren / Direktionsstimmen der gemeldeten Komposition mit durchnummerierten Taktzahlen einzureichen.

Sektionen dieser Kategorie müssen nicht dirigiert werden.

Für die teilnehmenden Sektionen soll die Musik im Vordergrund stehen. Es geht darum, die Kompositionen so umzusetzen, dass der Zuhörer auf musikalisch höchstmöglichem Niveau unterhalten wird.

Um die Komposition so interessant wie möglich zu präsentieren, haben die Vereine Freiheiten bezüglich visueller Schlegel-Effekte. Es soll aber darauf geachtet werden, dass diese den Ablauf der Komposition nicht stören und nicht aufgezwungen wirken. Die Wahl und Ausführung dieser Effekte sollen der Komposition angemessen und überzeugend sein. Hier gilt: Weniger ist mehr! Die Musik steht immer noch im Vordergrund!

Enthält eine Komposition schon vom Original her visuelle Effekte, dürfen diese natürlich beibehalten oder wie oben beschrieben erweitert werden.

Eine ausgewogene Stimmung und der Klang der Perkussionsinstrumente werden ebenfalls von der Jury bewertet.

Die Darbietung muss dem eingereichten Notentext entsprechen. Ausgenommen sind choreografische Bewegungen.

Dieser Wettbewerb findet, wenn möglich in einem Saal statt.

Die Jury setzt sich aus erfahrenen Tambourenjuroren zusammen, die einen Musikhochschulabschluss auf Drumset / Schlagwerk besitzen oder den nötigen musikalischen / perkussiven Hintergrund für diese anspruchsvolle Arbeit aufweisen. "Reine" Schlagzeuger sind nicht in der Jury vertreten.

Ein Informationsdokument weist textlich darauf hin, worauf die Juroren genau achten. Dieses Dokument, wie auch die [TPer Taxationstabelle](#), sind auf der STPV-Homepage zu finden.

2 Sektionswettspiele

2.1 Kategorie S1J Tambouren Sektionen

S1J.1 Grundlagen:

Wirbel	10 Punkte	
Double oder Bataflafla	10 Punkte	20 Punkte

S1J.2 Freigewählter Baslermarsch (BM) oder Marsch (M)

6 Verse mit Wiederholung eines Marsches aus den Klassen 1 bis 3

Bewertung:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	40 Punkte
Bonus: 0.60 bis 1.00		

S1J.3 Freigewählte Komposition (K)

Eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 1 bis 3
Marschvorträge sind nicht gestattet.

Bewertung:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	40 Punkte
Bonus: 0.60 bis 1.00		

Beteiligungszuschlag

Pro Tambour 0.10 Punkte max. 2.50 Punkte

Maximal erreichbare Punktzahl 104.50 Punkte

Bonus:

Klasse 1: 1.00 Punkte
Klasse 2: 0.80 Punkte
Klasse 3: 0.60 Punkte

Besondere Hinweise:

Siehe besondere Wettspielbedingungen

2.2 Kategorie S2J Tambouren Sektionen

S2J.1 Grundlagen:

Wirbel	10 Punkte	
Double, Batafla oder einfacher Tagwachtstreich	10 Punkte	20 Punkte

S2J.2 Freigewählter Baslermarsch (BM) oder Marsch (M)

6 Verse mit Wiederholung eines Marsches aus den Klassen 3 bis 5

Bewertung:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	40 Punkte
Bonus: 0.20 bis 0.60		

S2J.3 Freigewählter Baslermarsch (BM) oder Marsch (M) oder Komposition (K)

Eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 3 bis 5

Marschvorträge aus den Klassen 3 bis 5 müssen 6 Verse mit Wiederholung aufweisen.

Bewertung:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	40 Punkte
Bonus: 0.20 bis 0.60		

Beteiligungszuschlag

Pro Tambour 0.10 Punkte max. 2.50 Punkte

Maximal erreichbare Punktzahl 103.70 Punkte

Bonus:

Klasse 3: 0.60 Punkte
Klasse 4: 0.40 Punkte
Klasse 5: 0.20 Punkte

Besondere Hinweise:

Siehe besondere Wettspielbedingungen

2.3 Kategorie S3J Tambouren Sektionen

S3J.1 Grundlage und Ordonnanzmarsch

Grundlage:

Ordonnanztriole oder Schleppstreich 10 Punkte

Ordonnanzmarsch:

2 fortlaufende Ordonnanzmärsche nach freier Wahl aus den Nr.2 bis 12

Bewertung:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	40 Punkte

S3J.2 Grundlage und Freigewählte Komposition (K) oder March (M)

Grundlage:

5er Ruf od. Franz. Endstreich 10 Punkte

Komposition (K) oder Marsch (M)

Komposition aus den Klassen 4 bis 6

4 Verse eines Marsches mit Wiederholung aus den Klassen 4 bis 6

Bewertung:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	50 Punkte
Bonus: 0.00 bis 0.40		

Beteiligungszuschlag

Pro Tambour 0.10 Punkte max. 2.50 Punkte

Maximal erreichbare Punktzahl 92.90 Punkte

Bonus:

Klasse 4: 0.40 Punkte

Klasse 5: 0.20 Punkte

Klasse 6: 0.00 Punkte

Besondere Hinweise:

Siehe besondere Wettspielbedingungen

2.4 Kategorie SPJ Sektionen Pfeifer (Basler Piccolo)

SPJ.1 Freigewählte Komposition 1
Eine Komposition nach freier Wahl

SPJ.2 Freigewählte Komposition 2
Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung:		
Interpretation	20 Punkte	
Rhythmus/Takt	10 Punkte	
Ansatz/Stimmung	10 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte

Besondere Hinweise:

Siehe besondere Wettspielbedingungen

2.5 Kategorie SCJ Sektionen Clairons

SCJ.1 Freigewählte Komposition 1
Eine Komposition nach freier Wahl

SCJ.2 Freigewählte Komposition 2
Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung:		
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	
Tonkultur/Artikulation	10 Punkte	
musikalischer Gesamteindruck	10 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte

Besondere Hinweise:

Siehe besondere Wettspielbedingungen

3 Gruppenwettspiele

3.1 Kategorie GNJ Gruppen Natwärisch

GNJ.1 Freigewählter Marsch

Ein Marsch nach freier Wahl

GNJ.2 Freigewählter Marsch oder Komposition

Ein Marsch oder eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung:

Zusammenspiel	10 Punkte	
Ansatz	10 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Interpretation	10 Punkte	
Schwierigkeitsbonus	max. 1 Punkt	41 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		82 Punkte

Besondere Hinweise:

Die Vorträge müssen mind. 3 Verse resp. 48 Takte aufweisen.

Siehe besondere Wettspielbedingungen

3.2 Kategorie GFAJ Gruppen Fifres Anciens

GFAJ.1 Freigewählte Komposition 1

Eine Komposition nach freier Wahl

GFAJ.2 Freigewählte Komposition 2

Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung:

Interpretation	20 Punkte	
Rhythmus/Takt	10 Punkte	
Ansatz/Stimmung	10 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte

Besondere Hinweise:

Siehe besondere Wettspielbedingungen

3.3 Kategorie SDTPJ SoloDuo Tambour / Pfeifer (Basler Piccolo)

SDTPJ Freigewählte Komposition
Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung (2 Jurypaare):

Bläser	10 Punkte	
Synchronität/Rhythmus	20 Punkte	
Dynamik/Musikalischer Ausdruck	20 Punkte	
Tambour	10 Punkte	60 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		120 Punkte

Besondere Hinweise:

Die Pfeifer Retraite ist nicht gestattet.

Siehe besondere Wettspielbedingungen

3.4 Kategorie SDTNJ SoloDuo Tambour / Natwärisch Pfeifer

SDTNJ Freigewählte Komposition
Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung (2 Jurypaare):

Pfeifer	10 Punkte	
Synchronität/Rhythmus	20 Punkte	
Dynamik/Musikalischer Ausdruck	20 Punkte	
Tambour	10 Punkte	60 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		120 Punkte

Besondere Hinweise:

Bei zwei Pfeifern ist der Vortrag zwingend zweistimmig.

Siehe besondere Wettspielbedingungen

3.5 Kategorie SDTAJ SoloDuo Tambour / Fifres Anciens

SDTAJ Freigewählte Komposition
Eine Komposition nach freier Wahl.

Bewertung (2 Jurypaare):

Bläser	10 Punkte	
Synchronität/Rhythmus	20 Punkte	
Dynamik/Musikalischer Ausdruck	20 Punkte	
Tambour	10 Punkte	60 Punkte

Maximal erreichbare Punktzahl 120 Punkte

Besondere Hinweise:

Siehe besondere Wettspielbedingungen

3.6 Kategorie SDTCJ SoloDuo Tambour / Clairons

SDTCJ Freigewählte Komposition
Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung (2 Jurypaare):

Bläser	10 Punkte	
Synchronität/Rhythmus	20 Punkte	
Dynamik/Musikalischer Ausdruck	20 Punkte	
Tambour	10 Punkte	60 Punkte

Maximal erreichbare Punktzahl 120 Punkte

Besondere Hinweise:

Siehe besondere Wettspielbedingungen

4 Einzelwettspiele Tambouren

4.1 Kategorie T1J Tambouren

T1J.1 Grundlagen

Wirbel	10 Punkte	
Double oder 5er Ruf	10 Punkte	20 Punkte

T1J.2 Freigewählter Baslermarsch (BM) oder Marsch (M)

6 Verse eines Baslermarsches oder Marsches mit Wiederholung aus den Klassen 1 bis 4

T1J.3 Freigewählte Komposition (K)

Eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 1 bis 4
Marschvorträge sind nicht gestattet.

Bewertung der Vorträge T1J.2 und T1J.3:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	40 Punkte
Bonus: 0.40 bis 1.00		

Bonus:

Klasse 1: 1.00 Punkte
Klasse 2: 0.80 Punkte
Klasse 3: 0.60 Punkte
Klasse 4: 0.40 Punkte

Maximal erreichbare Punktzahl 102 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 2005 und jünger

4.2 Kategorie T2J Tambouren

T2J.1 Grundlagen

Wirbel	10 Punkte	
Bataflafla oder 5er Ruf	10 Punkte	20 Punkte

T2J.2 Freigewählter Baslermarsch (BM) oder Marsch (M)

6 Verse eines Baslermarsches oder Marsches mit Wiederholung aus den Klassen 1 bis 6

T2J.3 Freigewählter Baslermarsch (BM) oder Marsch (M) oder Komposition (K)

Eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 1 bis 6

6 Verse eines Baslermarsches oder Marsches mit Wiederholung aus den Klassen 1 bis 6

Bewertung der Vorträge T2J.2 und T2J.3:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	40 Punkte
Bonus: 0.00 bis 1.00		

Bonus:

Klasse 1: 1.00 Punkte

Klasse 2: 0.80 Punkte

Klasse 3: 0.60 Punkte

Klasse 4: 0.40 Punkte

Klasse 5: 0.20 Punkte

Klasse 6: 0.00 Punkte

Maximal erreichbare Punktzahl 102 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 2008 und jünger

4.3 Kategorie T3J Tambouren

T3J.1 Grundlagen

Wirbel	10 Punkte	
5er Ruf oder Ordonnanztriole	10 Punkte	20 Punkte

T3J.2 Freigewählter Baslermarsch (BM) oder Marsch (M)

6 Verse eines Baslermarsches oder Marsches mit Wiederholung aus den Klassen 2 bis 6

T3J.3 Freigewählter Baslermarsch (BM) oder Marsch (M) oder Komposition (K)

Eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 2 bis 6

6 Verse eines Baslermarsches oder Marsches mit Wiederholung aus den Klassen 2 bis 6

Bewertung der Vorträge T3J.2 und T3J.3:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	40 Punkte
Bonus: 0.00 bis 0.80		

Bonus:

Klasse 2: 0.80 Punkte

Klasse 3: 0.60 Punkte

Klasse 4: 0.40 Punkte

Klasse 5: 0.20 Punkte

Klasse 6: 0.00 Punkte

Maximal erreichbare Punktzahl 101.60 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 2011 und jünger

4.4 Kategorie T4J Tambouren

T4J.1 Grundlage und Freigewählter Ordonnanzmarsch

Grundlage

Wirbel 10 Punkte

Ordonnanzmarsch

Zwei fortlaufende Ordonnanzmärsche nach freier Wahl aus Nr. 2 bis 12

Bewertung:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	40 Punkte

T4J.2 Grundlage und Freigewählter Marsch(M)

Grundlage

Schleppstreich oder Ordonnanztriole 10 Punkte

Freigewählter Marsch (M) oder Komposition (K)

Eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 4 bis 6

4 Verse eines Marsches mit Wiederholung aus den Klassen 4 bis 6

Bewertung:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	50 Punkte
Bonus: 0.00 bis 0.40		

Bonus:

Klasse 4: 0.40 Punkte

Klasse 5: 0.20 Punkte

Klasse 6: 0.00 Punkte

Maximal erreichbare Punktzahl 90.40 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 2013 und jünger

4.5 Kategorie T5J Tambouren

T5J.1 Grundlage und Freigewählter Ordonnanzmarsch

Grundlage

Wirbel 10 Punkte

Ordonnanzmarsch

Zwei fortlaufende Ordonnanzmärsche nach freier Wahl aus Nr. 2 bis 12

Bewertung:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	40 Punkte

T5J.2 Grundlage und Freigewählter Marsch(M)

Grundlage

Schleppstreich oder Ordonnanztriole 10 Punkte

Freigewählter Marsch (M) oder Komposition (K)

Eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 4 bis 6
4 Verse eines Marsches mit Wiederholung aus den Klassen 4 bis 6

Bewertung:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	50 Punkte
Bonus: 0.00 bis 0.40		

Bonus:

Klasse 4: 0.40 Punkte
Klasse 5: 0.20 Punkte
Klasse 6: 0.00 Punkte

Maximal erreichbare Punktzahl 90.40 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 2015 und jünger

5 Einzelwettspiele Pfeifer (Basler Piccolo)

5.1 Kategorie P1J Pfeifer (Basler Piccolo)

PJ.1 Freigewählte Komposition 1
Eine Komposition nach freier Wahl

PJ.2 Freigewählte Komposition 2
Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung:			
Interpretation	20 Punkte		
Rhythmus/Takt	10 Punkte		
Ansatz/Stimmung	10 Punkte	40 Punkte	
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte	

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 2005 und jünger

5.2 Kategorie P2J Pfeifer (Basler Piccolo)

P2J.1 Freigewählte Komposition 1
Eine Komposition nach freier Wahl

P2J.2 Freigewählte Komposition 2
Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung:			
Interpretation	20 Punkte		
Rhythmus/Takt	10 Punkte		
Ansatz/Stimmung	10 Punkte	40 Punkte	
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte	

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 2009 und jünger

5.3 Kategorie P3J Pfeifer (Basler Piccolo)

P3J.1 Freigewählte Komposition 1
Eine Komposition nach freier Wahl

P3J.2 Freigewählte Komposition 2
Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung:

Interpretation	20 Punkte	
Rhythmus/Takt	10 Punkte	
Ansatz/Stimmung	10 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 2011 und jünger

6 Einzelwettspiele Natwärisch Pfeifer

6.1 Kategorie N1J Natwärisch Pfeifer

NJ.1 Freigewählter Marsch
Ein Marsch nach freier Wahl

NJ.2 Freigewählte Komposition
Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung:

Ansatz	10 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Interpretation	10 Punkte	
Schwierigkeitsbonus	max. 1 Punkt	31 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		62 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 2005 und jünger

6.2 Kategorie N2J Natwärisch Pfeifer

N2J.1 Freigewählter Marsch
Ein Marsch nach freier Wahl

N2J.2 Freigewählte Komposition
Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung:

Ansatz	10 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Interpretation	10 Punkte	
Schwierigkeitsbonus	max. 1 Punkt	31 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		62 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 2009 und jünger

6.3 Kategorie N3J Natwärisch Pfeifer

N3J.1 Freigewählter Marsch

Ein Marsch nach freier Wahl

N3J.2 Freigewählter Marsch oder Komposition

Eine Marsch oder eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung:

Ansatz	10 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Interpretation	10 Punkte	
Schwierigkeitsbonus	max. 1 Punkt	31 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		62 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 2011 und jünger

7 Einzelwettspiele Fifres Anciens

7.1 Kategorie FA1J Fifres Anciens

FA1J.1 Freigewählte Komposition 1
Eine Komposition nach freier Wahl

FA1J.2 Freigewählte Komposition 2
Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung:			
Interpretation	20 Punkte		
Rhythmus/Takt	10 Punkte		
Ansatz/Stimmung	10 Punkte	40 Punkte	
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte	

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 2005 und jünger

7.2 Kategorie FA2J Fifres Anciens

FA2J.1 Freigewählte Komposition 1
Eine Komposition nach freier Wahl

FA2J.2 Freigewählte Komposition 2
Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung:			
Interpretation	20 Punkte		
Rhythmus/Takt	10 Punkte		
Ansatz/Stimmung	10 Punkte	40 Punkte	
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte	

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 2009 und jünger

8 Einzelwettspiele Clairons

8.1 Kategorie C1J Clairons

C1J.1 Freigewählte Komposition 1
Eine Komposition nach freier Wahl

C1J.2 Freigewählte Komposition 2
Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung:

Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	
Tonkultur	10 Punkte	
Gesamteindruck	10 Punkte	40 Punkt
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 2005 und jünger

8.2 Kategorie C2J Clairons

C2J.1 Freigewählte Komposition 1
Eine Komposition nach freier Wahl

C2J.2 Freigewählte Komposition 2
Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung:

Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	
Tonkultur	10 Punkte	
Gesamteindruck	10 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 2009 und jünger